

Dental Masters on Tour

INTERVIEW Die VITA Dental Masters Tour gibt digitale Antworten auf komplexe Fälle. Im Fokus der Vorträge renommierter Referenten steht u. a. die Vernetzung digitaler Prozesse in Labor und Praxis. Dental Master Ralf Busenbender spricht im Interview über ästhetische Rehabilitationen mit dem Digital Smile Design.

#VITADentalMasters

Interview mit ZT Ralf Busenbender

VITA DENTAL MASTERS ON TOUR

Wenn es nach dem geschäftsführenden Zahntechniker Ralf Busenbender (Viernheim) geht, ist die Zeit, in der die einzige Schnittstelle zwischen Labor und Praxis aus einer zähen Abdruckmasse bestand, endgültig vorbei. Er ist begeistert von der Präzision und Passgenauigkeit, die die CAD/CAM-Technologie in sein Labor gebracht hat. Sein Credo: Früher war eben doch nicht alles besser! Seit geraumer Zeit versorgt er im Rahmen des Digital Smile Designs die ästhetische Zone CAD/CAM-gestützt mit der multichromatischen Hybridkeramik VITA ENAMIC multiColor, die einen integrierten Farb- und Transluzenzverlauf in sechs Schichten aufweist. Das detaillierte Vorgehen beim Digital Smile Design mit dem hybridkeramischen Werkstoff wird Ralf Busenbender zusammen mit dem Zahnarzt Dr. Uwe Radmacher (Mannheim) im Rahmen der Fortbildungsveranstaltung VITA Dental Masters on Tour vorstellen. Vorab erklärt er in diesem

Interview das generelle Konzept und erläutert, welche Vorteile sich daraus ergeben.

Welchen Stellenwert hat die Digitalisierung mittlerweile in Ihrem Labor, wenn es um komplexe ästhetische Rehabilitationen geht?

Die Digitalisierung hat einen sehr hohen Stellenwert in unserem Laboralltag. Wir nutzen diese seit Jahren in der Implantatplanung, bei der Konstruktion von Kronen, Brücken und Implantat-Abutments. Meiner Meinung nach ist der Laboralltag ohne den digitalen Workflow gar nicht mehr zu bewältigen.

Wie sehen die Schritte des Digital Smile Designs im Labor konkret aus? Wie sind Sie dabei mit der Zahnarztpraxis vernetzt?

Wir integrieren individualisierte digitale Fotografien aus der Zahnarztpraxis in unsere 3Shape Design Software. Mit

dieser Zielvorgabe können wir das mit dem Patienten besprochene Ergebnis erreichen. Mit weniger Kommunikationsbedarf können Patientenwünsche also einfacher und präziser realisiert werden. Überraschungen bleiben aus. Erfolg ist planbar.

Welche Vorteile ergeben sich aus den digitalisierten Arbeitsschritten für Zahntechniker, Zahnarzt und Patienten?

Grundsätzlich muss man sagen: Je mehr Informationen wir von Patient und Behandler über das gewünschte Ergebnis bekommen, desto einfacher ist es für uns. Früher waren es „nur“ Situationsmodelle, heute bekommen wir mit dem Digital Smile Design eine große Unterstützung, um das gewünschte Ergebnis vorhersagbar zu realisieren.

Welche Rolle spielt die Hybridkeramik VITA ENAMIC multiColor bei

MONATLICHES UPDATE

Fachwissen auf den Punkt gebracht.

www.zwp-online.info

JETZT NEWSLETTER
ABONNIEREN!



den ästhetischen Rehabilitationen mit dem Digital Smile Design?

Durch den integrierten Farbverlauf ist es mit der Hybridkeramik möglich, ein ansprechendes ästhetisches Ergebnis zu erzielen. Im Vergleich zu Glaskeramiken fallen aufwendige Brennvorgänge weg. Die einfache Individualisierbarkeit mit lichthärtenden Malfarben und Kompositmassen hilft dabei, schnell ästhetische Ergebnisse zu erzielen.

Seit der Digitalisierung von Zahntechnik und Zahnmedizin sind die Entwicklungen rasant. Wie stellen Sie sich in diesem Kontext die Zukunft ästhetischer Rehabilitationen vor?

Ein klar planbarer und vorhersagbarer Erfolg sollte immer das gemeinsame Ziel sein. Dafür müssen Zahn-techniker, Zahnärzte und auch die Industrie an einem Strang ziehen. Die Materialvielfalt ist fast unüberschaubar geworden. Wir als Zahntechniker müssen den Überblick behalten, um für Behandler und Patienten bestmögliche Ergebnisse zu erzielen.

| | |
|-----------------|------------|
| MÜNCHEN | 07.09.2018 |
| BERLIN | 21.09.2018 |
| ESSEN | 28.09.2018 |
| EGERKINGEN (CH) | 12.10.2018 |
| WIEN (AT) | 19.10.2018 |

Fragen und Anmeldungen nimmt Anita Schwer (Tel.: 07761 562-269, E-Mail: a.schwer@vita-zahnfabrik.com) gern entgegen.

VITA® und benannte VITA Produkte sind eingetragene Marken der VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG, Bad Säckingen, Deutschland.



© Goran Bogicevic/Shutterstock.com

INFORMATION

VITA Zahnfabrik
H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3
79713 Bad Säckingen
Tel.: 07761 562-0
info@vita-zahnfabrik.com
www.vita-zahnfabrik.com

Infos zum Unternehmen



ZWP ONLINE

Das führende Newsportal der Dentalbranche

- Fachartikel
- News
- Veranstaltungen
- Produkte
- Unternehmen
- E-Paper
- CME-Fortbildungen
- Videos und Bilder



Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
Tel.: +49 341 48474-0 · info@oemus-media.de

OEMUS MEDIA AG